

nomon® mono

Kapseln

WIRKSTOFF:

KÜRBISSAMEN-TROCKENEXTRAKT

Arzneimittel zur Stärkung/Kräftigung
der Blasenfunktion für Erwachsene

4006515 0606-0 9/34 545



Liebe Patientin, lieber Patient!

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage
sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige
Informationen für Sie.Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung
erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg
zu erzielen, muss Nomon® mono Kapseln jedoch
vorschriftsgemäß angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht
möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheken, wenn Sie weitere
Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder
nach 3 Tagen keine Besserung eintritt, müssen
Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen
Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen
bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation
angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation**nomon® mono** Kapseln

Wirkstoff: Kürbissamen-Trockenextrakt

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Nomon® mono Kapseln und wofür
wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von
Nomon® mono Kapseln beachten?
3. Wie ist Nomon® mono Kapseln einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Nomon® mono Kapseln aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST Nomon® mono Kapseln UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Stärkung
oder Kräftigung der Blasenfunktion.Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung
und langjährige Erfahrung.**2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON Nomon® mono Kapseln BEACHTEN?**

Nomon® mono Kapseln darf nicht eingenommen
werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch)
gegen den arzneilich wirksamen Bestandteil
oder einen der sonstigen Bestandteile von
Nomon® mono Kapseln sind.

Zur Anwendung von Nomon® mono Kapseln
bei Kindern liegen keine ausreichenden
Untersuchungen vor. Das Arzneimittel soll
deshalb von Kindern unter 12 Jahren nicht
eingenommen werden.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Einnahme von Nomon® mono KapselnBeim Auftreten von Krankheitszeichen, insbesondere
wiederkehrende Harnwegsinfekte, plötzlicher
Harnverhalt oder Blut im Urin, sollte ein
Arzt aufgesucht werden.**Bei Einnahme von Nomon® mono Kapseln mit anderen Arzneimitteln**Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker,
wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw.
vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es
sich um nicht verschreibungspflichtige
Arzneimittel handelt.**Schwangerschaft und Stillzeit**Aus der verbreiteten Anwendung von Kürbissamenöl
als Arzneimittel und Lebensmittel habensich bisher keine Anhaltspunkte für Risiken
ergeben. Zur Anwendung von Nomon® mono
Kapseln in Schwangerschaft und Stillzeit liegen
jedoch keine ausreichenden Untersuchungen vor.
Die Anwendung von Nomon® mono Kapseln
wird daher nicht empfohlen.**Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen**Es sind keine Beeinträchtigungen durch Nomon®
mono Kapseln bekannt.**Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Nomon® mono Kapseln**Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen
Sie Nomon® mono Kapseln daher erst nach
Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen
bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit
gegenüber bestimmten Zuckern leiden.**3. WIE IST Nomon® mono Kapseln EINZUNEHMEN?**Nehmen Sie Nomon® mono Kapseln immer
genau nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen
Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie
sich nicht ganz sicher sind.Soweit vom Arzt nicht anders verordnet, nehmen
Erwachsene und Jugendliche über 12 Jahre 3mal
täglich 1 Hartkapsel. Nehmen Sie die Kapseln
bitte ungeöffnet und unzerkaut mit ausreichend
Flüssigkeit (ca. 1 Glas Wasser) nach den Mahlzeiten
ein.Die Behandlung mit Nomon® mono Kapseln
ist prinzipiell nicht beschränkt. Bitte beachten Sie
die Angaben unter „Was müssen Sie vor der
Einnahme von Nomon® mono Kapseln beachten“.

Wenn Sie eine größere Menge von **Nomon[®] mono Kapseln** eingenommen haben, als Sie sollten:

Bei Überdosierung mit **Nomon[®] mono Kapseln** können die unter „Welche Nebenwirkungen sind möglich?“ genannten Magen-Darm-Beschwerden und Überempfindlichkeitsreaktionen verstärkt auftreten. Beim Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen ist das Arzneimittel abzusetzen.

Wenn Sie die Einnahme von **Nomon[®] mono Kapseln** vergessen haben:
Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern die gleiche Kapselmenge wie verordnet.
Wenn Sie die Einnahme von **Nomon[®] mono Kapseln** abbrechen:

Sollten Ihre Beschwerden spürbar besser werden, so führen Sie dennoch die Behandlung auf jeden Fall zu Ende.

Sollte eine Unterbrechung der Behandlung oder ein vorzeitiger Abbruch aus ärztlicher Sicht notwendig sein, kann dies jederzeit geschehen. Unerwünschte Folgen sind nicht zu erwarten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann **Nomon[®] mono Kapseln** Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig	Mehr als 1 von 10 Behandelten
Häufig	Weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
G gelegentlich	Weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten
Selten	Weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10000 Behandelten
Sehr selten	Weniger als 1 von 10000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

Sehr selten können Magen-Darm-Beschwerden und Überempfindlichkeitsreaktionen (Hautausschläge, Nesselsucht, Gesichtsschwellung, Kloß- und Enggegefühl) mit **Nomon[®] bis hin zum Kreislaufzusammenbruch (anaphylaktischer Schock)** auftreten.

Sollten Sie Magen-Darm-Beschwerden beobachten, informieren Sie Ihren Arzt, damit er über Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden kann.

Beim Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen ist **Nomon[®] mono Kapseln** abzusetzen und sofort ein Arzt aufzusuchen.

5. WIE IST **Nomon[®] mono Kapseln** AUF ZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Blisterstreifen angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.
Nicht über 25°C und in der Originalpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

Das Arzneimittel darf nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren



Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was **Nomon[®] mono Kapseln** enthält:
1 Hartkapsel enthält:

Wirksstoff:
105 mg Trockenextrakt aus Kürbissamen (15-30:1), Auszugsmittel: Ethanol 60% (v/v)

Sonstige Bestandteile:

Lactose-Monohydrat, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), mikrokristalline Cellulose, vorverklebte Stärke (aus Maisstärke), hochdisperses Silicium, Gelatine, gereinigtes Wasser, Natriumdoodecylsulfat, Patentblau V, Natriumsalz (E131), Titandioxid (E171), gelbliches Siliciumdioxid

Wie **Nomon[®] mono Kapseln** aussieht und Inhalt der Packung:
Blaue Hartkapseln

60 Hartkapseln

120 (N2) Hartkapseln

Pharmazeutischer Unternehmer

MaxMedic Pharma GmbH & Co. KG

82166 Gräfelfing

Henssler

Schwarz Pharma Produktions-GmbH

40789 Möncheim

Allgemeine Hinweise

Der in den **Nomon[®] mono Kapseln** enthaltene Kürbissamen-Trochenerextrakt weist einen charakteristischen Eigengeruch auf. Dieser Geruch kann aufgrund der pflanzlichen Herkunft des Trochenerextrakts geringen Schwankungen unterliegen.



MaxMedic Pharma GmbH & Co. KG

#006515 0606-0 9/34 545